

...ein schmaler Grat

Grenzen (als Thema) sexualpädagogischer Arbeit

Seminar | Mittwoch 19. Oktober 2016 | Seminarzentrum | Hannover

In der Sexualpädagogik ist es wichtig, Grenzen erkennen zu können – das gilt sowohl für die eigenen als auch für die der Anderen. Nicht selten stehen pädagogische Fachkräfte vor der Aufgabe abzuwägen, welche Themen rund um Liebe, Sex und Partnerschaft, aber auch sexuell übertragbare Infektionen oder sexuelle Gewalt sie wie mit „ihren“ Jugendlichen behandeln können. Eine besondere Herausforderung ist die Frage, mit welcher Deutlichkeit die Inhalte vermittelt werden und welche Schwerpunkte gesetzt werden: Einerseits soll das Angebot Mädchen und Jungen nicht überfordern, andererseits besteht die Gefahr, dass Inhalte „nicht ankommen“, wenn diese zu oberflächlich angesprochen werden. Darüber hinaus geht es aber auch darum, sich der eigenen Grenzen als pädagogische Fachkraft im Vorfeld bewusst zu werden: Welche Themen möchte ich

nicht ansprechen – wo kann ich ggf. auf externe Fachkräfte verweisen? Welche Worte kann ich in einer Jugendgruppe nutzen ohne mich zu verstellen? Da in der pädagogischen Arbeit homophobe Sprüche, Sexismus oder sexualisierte Beleidigungen unter den Jugendlichen durchaus ein Thema sind, geht es hier auch um die eigene Haltung der pädagogischen Fachkraft. In welchen Situationen kann oder muss ich wie eingreifen und welche kann ich auch mal „laufen lassen“? Im Rahmen des Seminars werden die verschiedenen Ebenen und Herausforderungen sexualpädagogischer Arbeit sowie die eigene Haltung beleuchtet, methodisch aufbereitet und diskutiert.

*Tanja Opitz,
Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen, LJS*

Veranstalterin
Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen (LJS)
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover
T: (05 11) 85 87 88
F: (05 11) 2 83 49 54
info@jugendschutz-niedersachsen.de
www.jugendschutz-niedersachsen.de

Fachreferat der
LAG der Freien Wohlfahrtspflege in
Niedersachsen e.V.

Seminarleitung
Tanja Opitz, LJS

Ort
Seminarzentrum Hannover
Hildesheimer Str. 265
30519 Hannover

Kosten
60,- € inkl. vegetarischer Verpflegung
Bitte überweisen Sie den Betrag nach
Erhalt der Anmeldebestätigung.

Programm

9.30 Anmeldung

10.00 Begrüßung und Einführung

Sexualpädagogik – was sie leisten kann und was nicht

Rechte vermitteln statt Regeln aufdrücken?

„Schwierigen“ Gruppen begegnen

12.30 Mittagspause

Eigene und andere Grenzen

Die eigene „Seelenhygiene“ und die mögliche Überforderung von Mädchen und Jungen

Eingreifen oder laufen lassen?

Alltäglichen Situationen begegnen und mit dem Blick auf die eigene Haltung hinterfragen

16.30 Ende des Seminars

Referenten:

*Tanja Opitz
Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen*

*Antonius Geers
pro familia Landesverband
Niedersachsen,
Beratungsstelle Osnabrück*

...ein schmaler Grat

Grenzen (als Thema) sexualpädagogischer Arbeit

Seminar | Mittwoch 19. Oktober 2016 | Seminarzentrum | Hannover

ANMELDUNG (bitte bis zum 28.9.16)

per Fax 0511 – 283 4954

Hiermit melde ich mich für das Seminar an und übernehme die Kosten in Höhe von 60,- Euro (inkl. vegetarischer Verpflegung). Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

...ein schmaler Grat
Grenzen (als Thema) sexualpädagogischer Arbeit
 19.10.2016 Seminarzentrum, Hannover
Buchungsnr. A1640

Frau Herr

Name / Vorname

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift

ggf. abweichende Rechnungsadresse:

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung zugesandt.

Rückantwort bitte per Fax an:

Landesstelle Jugendschutz

Niedersachsen

Leisewitzstraße 26

30175 Hannover

Tel: 0511-85 87 88

Fax: 0511-283 4954

info@jugendschutz-niedersachsen.de

Ansprechpartnerin:

Maika Krahe (LJS)

Landesstelle
Jugendschutz
Niedersachsen



Bitte in Blockschrift ausfüllen